

Träger: Verband der Katholischen Kirchengemeinden Oberberg

Katholische
Ehe-Familien-Lebensberatung

in Gummersbach und Wipperfürth

Hömerichstraße 7

info@efl-gummersbach.de

51643 Gummersbach

www.ehe-familien-lebensberatung.de

Fon 02261 27724

www.onlineberatung-efl.de

**Wir bedanken uns
für Unterstützung und Zusammenarbeit
im vergangenen Jahr
und freuen uns auf zukünftige gute Begegnungen.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch diesmal verbinden wir unseren Tätigkeitsbericht für 2011 mit der Bitte, Menschen, denen unsere Arbeit helfen könnte, darauf hinzuweisen.

Die beiliegenden Flyer können Sie gerne dazu verwenden.

Wie schon in den letzten Jahren fügen wir erneut ein Exemplar der Themen-

hefte bei, die wir zu verschiedensten Problematiken für die Ratsuchenden in unserem Wartebereich auslegen oder ihnen direkt an die Hand geben. Mehr

ist zu finden unter www.ehe-familien-lebensberatung.de.

Beigefügt ist ebenfalls ein Einlegeblatt, mit dem wir Sie über die Arbeit der Hotline für ehemalige Heimkinder informieren, die im Auftrag der Deutschen Bischofskonferenz von der Ehe-Familien-Lebensberatung im Erzbistum Köln eingerichtet wurde.

Nahe gegangen ist uns im vergangenen Jahr der Tod unseres Kreisdechanten Monsignore Paul Klauke. Er starb nach schwerer Krankheit am 17.3. an seinem 58. Geburtstag. Auch wenn er nur relativ kurze Zeit im Oberbergischen tätig sein konnte, werden wir ihn in seiner zugewandten, optimistischen Art gern in Erinnerung behalten.

Mit freundlichen Grüßen



Claudia Richter (Stellenleiterin)

Gaby Geister (Honorarkraft)

Lucie Kattwinkel (Sekretärin)

Katholische Ehe-Familien-Lebensberatung Oberberg

In aller Kürze: Unsere Arbeit im Jahr 2011

- Etwa 420 Personen (60 % Frauen, 40 % Männer) wurden beraten. Ca. 75 % der KlientInnen waren verheiratet. Mehr als die Hälfte der Fälle betraf Familien mit Kindern unter achtzehn Jahren.
- Als Anlässe, Beratung zu suchen, wurden am häufigsten genannt: Kommunikationsprobleme in der Partnerschaft, Selbstwertprobleme/Kränkungen, kritische Lebensereignisse, stimmungbezogene Probleme (z.B. Depression), Auseinanderleben in der Partnerschaft, beziehungsrelevante Aspekte der Herkunftsfamilie, Trennungswunsch / Angst vor Trennung, Bewältigung von Trennung.
- *Aufgefallen ist uns, dass häufiger Klienten und Klientinnen zu uns kommen,*
 - *die Probleme haben, sich gegenüber ihren erwachsenen Kindern, die oft noch im Haushalt bzw. im Haus leben, abzugrenzen und deren Ansprüchlichkeit souverän zu begegnen*
 - *die recht jung sind, oft schon in Partnerschaft leben und entweder diese verbessern möchten oder aber durch Partner bzw. Partnerin erstmals angeregt werden, Beratung für sich selbst zu suchen*
 - *die in einer vor allem freundschaftlich-geschwisterlich geprägten Partnerschaft leben, aber Leidenschaft, erotische Anziehung und eine inspirierende Mann-Frau-Spannung vermissen.*
- Beratung face-to-face konnte in Gummersbach wie auch in Wipperfürth angeboten werden.
- Hinzu kam die Online-Beratung im Netz per Mail- und Chatkontakt. Seit Herbst 2011 ist online auch Paarberatung möglich. Dazu tauschen sich die Partner mit einem Berater/einer Beraterin in einem sogenannten virtuellen Projektraum aus, der von allen drei Beteiligten eingesehen und zur Mitteilung genutzt werden kann
- Zusammen mit dem Referat Ehepastoral im Oberbergischen Kreis luden wir zu einem Valentinsgottesdienst für Paare ein.

- O Erneut konnten wir den Beschäftigungsumfang einer Mitarbeiterin ein wenig erhöhen, dadurch mehr Beratungen durchführen und den Ratsuchenden meist kurzfristig einen ersten Termin anbieten. Leider wird uns dies im Jahr 2012 so nicht mehr möglich sein.
- O Frau Angelika Schlütter, die als Sekretärin fünfzehn Jahre lang kompetent und zuverlässig unsere Arbeit mitgetragen hat, wechselte im Sommer in die Rendantur. Als ihre Nachfolgerin konnten wir im Juli Frau Lucie Kattwinkel begrüßen.
- O Seit Anfang 2011 unterstützt uns Frau Gaby Geister (Ehe-Familien-Lebensberaterin, Kommunikationstrainerin, Diplom-Sozialarbeiterin) als Honorarkraft vor allem in der Kooperation mit den Familienzentren. Frau Marlies Rentrop hat im Januar 2012 ihre Mitarbeit in unserer Stelle beendet.
- O Wir pflegten den fachlichen Austausch bzw. Kontakt besonders mit:
 - Referat Ehepastoral / Schulpsychologischem Dienst / Kath. Bildungswerk Oberberg / NO - Netzwerk Oberberg gegen Gewalt
 - Beratungsstellen in Bergisch Gladbach / Wipperfürth / Gummersbach / Waldbröl
 - den Familienzentren: „Arche“ Marienheide, „St. Severin“ Lindlar, „Regenbogen“ Morsbach, „St. Mariä Himmelfahrt“ Hückeswagen, „Herz Jesu“ Engelskirchen, „St. Franziskus“ Wiehl
 - dem Fachteam: Pastor Josef Rottländer, Rechtsanwalt Jochen Friederich, Ärztin für Psychotherapie und Psychiatrie Annabel Ruth, Fachärztin für Gynäkologie Dr. Patrizia Kalthoff,
 - den Supervisoren: Bernd Heineremann (face-to-face-Beratung), Gabi Fischer (zum Thema: Traumafolgestörungen), Florian Klampfer (Online-Beratung)
- O Wir bildeten uns fort in den Bereichen:
 - Umgang mit Grenzen und Ohnmacht in der Beratung / Faithbook oder Facebook? Junge Kirche im Internet / Social networks – Stelleninterne Fortbildung / „Frauen, Selbstliebe, Partnerschaft“
- O Wir nahmen an verschiedenen Fachtagungen und Arbeitskreisen teil:
 - monatliche Konferenz der Leiterinnen und Leiter der EFL-Stellen im Erzbistum Köln und zweitägige Fachtagung / Arbeitskreis der Leitungen Oberbergischer Beratungsstellen / Treffen der Berater und Beraterinnen Oberbergischer Beratungsstellen / Arbeitskreis „Kath. Familienzentren Oberberg“ / Arbeitskreis der EFL-Leiterkonferenz „Familienzentren“ / Tag der Ehe-Familien-Lebensberatung im Erzbistum Köln mit dem Tagungsthema „Gemeinschaft ade – Nähe tut weh! Narzissmus in Gesellschaft und Beratung“ / Zentrale Veranstaltung des Bundesverbandes der Kath. Ehe-, Familien- und Lebensberaterinnen und –berater mit dem Tagungsthema: „Patchwork und andere Lebensformen“ / Konferenz der Internetseelsorgebeauftragten / LVR-Fachtagung für Leitungen von Familienberatungsstellen mit dem Tagungsthema „Wenn die Fetzen fliegen. Was ist erfolgreich bei Beratung mit hochstrittigen Eltern?“